

Bödiker-Oberschule und Mode Schröder kooperieren

Lernpartnerschaft gegründet – Beide Seiten sollen profitieren

pm **HASELÜNNE.** Die Bödiker-Oberschule ist erneut eine Lernpartnerschaft mit einem Unternehmen aus der Region Haselünne eingegangen. Mit der Schröder Mode KG ist nun zum ersten Mal ein Einzelhandelsunternehmen Partner der Schule geworden.

In den Räumen des Modehauses im Zentrum von Haselünne haben Werner Heckmann, Geschäftsführer des Textilhandelsunternehmens, Schulleiter Thorsten Giertz und Mechtild Wessling, Projektleiterin beim Wirtschaftsverband Emsland, die Kooperationsvereinbarung unterzeichnet.

Die Haselünner Schule war zuvor bereits Lernpart-

nerschaften mit den Unternehmen Barlage, Esders, Schulte und Voss eingegangen. „Wir sehen die Berufsorientierung als einen der Schwerpunkte unserer Schule“, sagt Schulleiter Giertz, und ergänzt: „Eine berufliche Orientierung sollte so früh wie möglich stattfinden.“

Es sei wichtig, so viele Kooperationspartner wie möglich zu gewinnen, damit die Schülerinnen und Schüler gezielt Praktika in den Unternehmen absolvieren können, die ihren Interessen entsprechen, ergänzte Fachkonferenzleiterin Ellen Kamphuis bei dem Treffen.

Zweimal im Jahr finden an der Schule Berufserkun-

dungstage statt. Durch die Zusammenarbeit mit Mode Schröder können die Ober-schüler nun Einblicke in die Ausbildung im Einzelhandel erhalten. Aber nicht nur die Schüler profitieren von einer solchen Kooperation, son-

„Berufsorientierung ist ein Schwerpunkt unserer Schule“

**Thorsten Giertz,
Leiter Bödiker-Oberschule**

dern auch das Unternehmen selbst. Es hat nun die Chance, frühzeitig mit ihren möglichen zukünftigen Arbeitskräften in Kontakt zu treten.

„Gerade solche Berufserkundungstage helfen, die

Vielseitigkeit des Ausbildungsberufes zu erfahren und eine Basis für die zukünftige Berufswahl zu schaffen“, stellt Werner Heckmann von Mode Schröder fest.

In dem Vertrag wurde vereinbart, dass die Schüler die Möglichkeit haben, das Unternehmen an Betriebsbesichtigungstagen kennenzulernen. Außerdem hat sich Heckmann bereit erklärt, im Rahmen des Wahlpflichtkurses Wirtschaft Referate zu betriebswirtschaftlichen Themen zu geben.

Zusätzlich wird das Unternehmen Praktikumsplätze für die achten bis zehnten Klassen zur Verfügung stellen. „Mithilfe der Kooperationsverträge wollen wir die



Eine Kooperationsvereinbarung in Sachen Lernpartnerschaften haben unterzeichnet: (v. l.) Mechtild Wessling (Wirtschaftsverband Emsland), Werner und Christina Heckmann (Mode Schröder KG), der Leiter der Bödiker-Oberschule, Thorsten Giertz, und Fachkonferenzleiterin Ellen Kamphuis.

Foto: Wirtschaftsverband/Keuper

Mehrwertstrategie für unsere Verbandsmitglieder umsetzen und frühzeitig einen Kontakt zu den Nachwuchskräften von morgen herstel-

len“, erklärt Mechtild Wessling vom Wirtschaftsverband. Die Lernpartnerschaften hätten sich als ein Erfolgsmodell erwiesen.

 **Einen Bericht**, über den jüngsten Berufserkundungstag finden Sie auf www.noz.de/artikel/644318